

Die Abschlussklassen im Schuljahr 2024/25 präsentieren:

Hammer Schlagzeilen



Wir Schüler und Schülerinnen der 4a und der 4b,

haben uns dazu entschieden, diese Zeitung als Abschluss zu schreiben. Sie beinhaltet Interviews, Rückblicke und Steckbriefe von jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin der 8. Schulstufe. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen der Deutsch AHS-Gruppe, die sich um diese Zeitung gekümmert hat. Zusammen haben wir mit Herrn Mannsberger Gruppen gebildet und uns die Arbeit perfekt aufgeteilt. Obwohl wir sehr wenig Zeit hatten, haben wir es gemeinsam geschafft. Wir bedanken uns mit dieser Zeitung auch bei allen Lehrer und Lehrerinnen, welche uns die ganzen Schuljahre begleitet haben.



VORWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Leserinnen und Leser,

es ist mir eine große Freude, ein paar Worte zu den ‚Hammer Schlagzeilen‘ beizusteuern.

Die Schülerzeitung ist mehr als nur ein Heft mit Beiträgen – sie ist Ausdruck der Meinungen, Gedanken und Kreativität unserer Schülerschaft. Sie zeigt, was euch bewegt, interessiert und begeistert – innerhalb und außerhalb des Schullebens. Die Vielfalt der Beiträge ist beeindruckend und ein Zeichen für das Engagement und den Teamgeist, der unsere Schule prägt.



In einer Zeit, in der Informationen oft schnelllebig und flüchtig sind, ist es umso wertvoller, wenn junge Menschen sich mit Themen intensiv auseinandersetzen, ihre Stimme erheben und auch reflektiv mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft umgehen. Genau das tut ihr mit dieser Zeitung – und darauf könnt ihr stolz sein.

Mein besonderer Dank gilt allen beteiligten Schülerinnen und Schülern sowie den betreuenden Lehrkräften. Ihr habt mit viel Einsatz, Kreativität und Herzblut etwas geschaffen, das unsere Schulgemeinschaft bereichert.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude bei der Lektüre!

Mit herzlichen Grüßen,

Dir. Georg Feige, Schulleitung

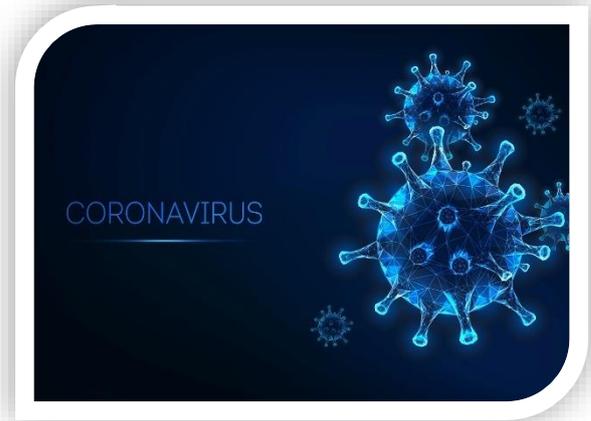
Klassenrückblick 1B, Schuljahr 2021/22

Corona: In der Klasse trugen viele Masken, trotzdem bekamen viele Corona. Wegen der Quarantäne gab es Homeschooling, was viele gut fanden.

Baustelle: Vor unserer Schule war eine große Baustelle. Es wurden Fahrradunterstände gebaut. Auch der Hinterhof wurde erneuert - mit einem neuen Sportplatz, einem Gebäude und vielen Renovierungen. Deshalb war es oft laut.

Skitage: Vor Corona hatten wir vier Tage lange Skitage. Jeden Tag fuhren wir mit dem Bus nach Mühlbach am Hochkönig. Es hat allen viel Spaß gemacht und war eine großartige Erfahrung für unsere Klasse.

Die 1. Klasse war ein großartiges Erlebnis und sie hat jedem aus der Klasse gefallen.



Klassenrückblick 2B, Schuljahr 2022/23

Corona: In diesem Jahr war Corona, viele wurden durch diesen Virus krank. Es war ein schwerer Rückschlag, der Lehrer und Schüler betraf.

Weihnachten bzw. Wichteln: Wir hatten ein Winterfest, wo wir gegenseitig unseren Mitschülern



Geschenke austeilen.

Schitage: Wir waren Ski fahren im Skigebiet Mühlbach am Hochkönig und in Alpendorf. Es waren nur ein paar Schüler mit, da viele nicht Ski fahren konnten oder an Corona erkrankt sind. Trotzdem war es ein Riesenspaß mit unseren Freunden.

Letzte Schulwoche: Wir machten viele großartige Ausflüge, die unsere Klassengemeinschaft stärkten. Im Allgemeinen war dieses Schuljahr nett und wir haben viele Erfahrungen gesammelt.

Klassenrückblick 3B, Schuljahr 2023/24

Weihnachten: Wir feierten Weihnachten und genossen unsere Winterferien. Dabei hatten wir eine schöne Zeit mit Musik und Snacks.

Raika-Schitag: Wir waren in Alpendorf Skifahren. Es war spannend und lustig. Manche hatten Angst und trauten sich nicht, manche Pisten herunterzufahren. Trotzdem war es schön, wieder etwas zusammen zu erleben und einfach Spaß zu haben.

Sportwoche: Es war eine schöne Woche mit unseren Klassenkameraden. Wir hatten viel Spaß und es war sehr, sehr lustig! Das Programm der Woche war auch gut, weil es uns motivierte, Sport zu machen.

Im Allgemeinen war die 3. Klasse mit den vielen Ausflügen genau das, was wir gebraucht haben. Genau das hat unsere Klassengemeinschaft deutlich verbessert.



Klassenrückblick 4B, Schuljahr 2024/25

Weihnachten: Beim Winterfest haben wir gewickelt und uns gegenseitig kleine Geschenke gemacht.

Skifahren: Auch das Schifahren war ein großartiges Erlebnis und hat viel Spaß gemacht.

Wienwoche: Wir waren vier Tage in



Wien und verbrachten viel Zeit auf der Mariahilfer Straße. Außerdem besuchten wir einige bekannte Sehenswürdigkeiten, was sehr spannend war. Besonders im Prater hatten wir großen Spaß - dort fuhren wir mit vielen verschiedenen Attraktionen.

Schularbeiten: Die Schularbeiten waren sehr schwer und viele Schüler:innen haben schlechte Noten bekommen.

Tests: Die Tests waren besonders schwer. Vor allem die Diktate in Deutsch waren für viele eine große Herausforderung.

Die 4. Klasse war eine schöne Zeit und wir bedanken uns bei allen Lehrern!

Klassenrückblick 1A, Schuljahr 2021/22

In der ersten Klasse waren wir schon in der ersten Schulwoche wandern. Da waren wir noch sehr aufgeregt, da es eine neue Schule war und das heißt auch: Neue Mitschüler. Wir sahen auch viele von unseren Freunden aus der Volksschule, was wir sehr großartig gefunden haben. In der ersten Klasse hatten wir auch noch den Herrn



Klettner, die Frau Lirk und den Herrn Wehrberger, die jetzt alle in Pension sind. Luan, ein Mitschüler aus unserer Klasse, war auch noch da. Natürlich waren nicht alle Schüler da, die jetzt hier sind wie zum Beispiel Julian und Nico. Da war noch die ganze Schule anders, da es noch nicht renoviert wurde und alles viel älter war. Wir hatten auch keine digitalen Tafeln, sondern wir mussten mit Kreide auf grüne Tafeln schreiben.

Klassenrückblick 2A, Schuljahr 2022/23

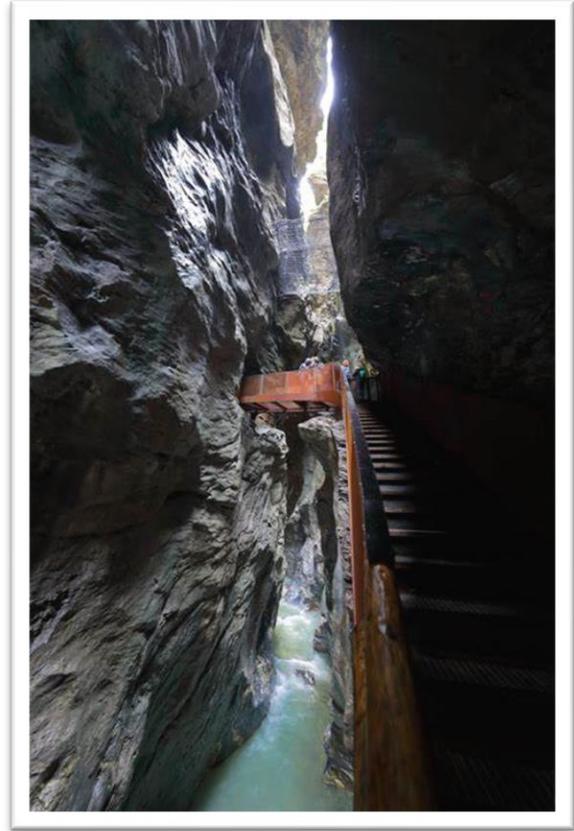
In der zweiten Klasse waren wir auch wandern. Wir wurden in den Hauptfächern in zwei Gruppen unterteilt, und zwar AHS und Standard. AHS war deutlich schwieriger und nur die “besten” Schüler waren in dieser Gruppe. Nach den Semesterferien kam ein neuer Schüler zu uns (Julian). Er kam vom Gymnasium St. Johann und er war älter als die meisten von uns, da er einmal sitzen geblieben ist. Er war äußerst schnell und zeigte besonderes Talent im Fußball, doch in der Schule wirkte er oft chaotisch.



Am Ende des Jahres waren wir im Freizeitgelände und wir haben Christoph im Sand (vom Volleyballfeld) eingegraben.

Klassenrückblick 3A, Schuljahr 2023/24

In der dritten Klasse kam noch ein Schüler zu uns (Nico). Er war früher in der gleichen Klasse wie Julian und sie waren sehr gut befreundet. Die dritte Klasse war bis jetzt die schwierigste Klasse, da wir sehr viele neue Sachen lernen mussten. Wir mussten auch sehr oft Klassen wechseln, weil die Schule renoviert wurde. Der Talente-Check fand in der Mitte des Jahres statt und es war ziemlich interessant. Leider haben wir die Ergebnisse davon erst am Ende des Jahres bekommen. Am Ende der vierten Klasse waren wir bei McDonalds und wir waren auch Sommerrodelbahn fahren und es war sehr lustig. Wir waren auch in der Lichtensteinklamm wandern und es war ziemlich anstrengend.



Klassenrückblick 4A, Schuljahr 2024/25

Am Anfang der vierten Klasse war die Schule jetzt fertig renoviert und wir mussten nicht mehr ständig klasse wechseln. Im Winter fand auch das Winterfest und die 4a/b Deutsch AHS Gruppe führte ein Theater auf. Kurz nachher fand der Schulschirennen statt und Cem Zoller wurde schon wieder Schulmeister. Wir waren dann am Anfang Juni in der Sportwoche und alle fanden es lustig außer Nico, Abdül, Henry und Cem, da sie nicht mitkommen durften. Jetzt sind wir fast in der letzten Schulwoche und wir werden zum McDonald's gehen und wir werden auch im Goldegger Badeseeschwimmen gehen.



Interviews

Folgende Interviews wurden jeweils mit den Klassenvorständen der 4A und 4B Klasse durchgeführt. Zudem wurde demokratisch in der Deutsch AHS-Gruppe abgestimmt, wer die Lieblingslehrer waren. Diese wurden auch noch interviewt.

Interview Frau Frieling

I: Was werden sie an unserer Klasse am meisten vermissen?

Frau Frieling: Die Lebhaftigkeit von allen. Es ist immer rundgegangen in der Klasse.

I: Gab es einen besonderen lustigen oder schönen Moment mit uns, an den Sie sich gerne erinnern?

Frau Frieling: Eigentlich alle Ausflüge, besonders gut haben mir die Sportwoche & Wienwoche gefallen.

I: Wie war unsere Klasse im Vergleich zu anderen, die Sie unterrichtet haben?

Frau Frieling: Ihr seid die erste Klasse die ich als KV gehabt habe und von daher ist es immer was Besonderes. Ich finde ihr wart von der Leistung her gut. Ist nicht immer so und laut war es schon immer. Zumindest bei mir vielleicht war ich nicht streng genug.

I: Was war ihr Lieblingsfach, als Sie selbst in der Schule waren - und warum?

Frau Frieling: Eigentlich das, was ich jetzt unterrichte. Deutsch und Turnen, weil es mir am meisten Spaß macht und ich das, am besten kann.

I: Was wünschen Sie uns für die Zukunft nach der Schule?

Frau Frieling: Das jeder den Weg findet, der ihm Spaß macht, weil ich glaub, dass jeder seine Talente hat. Ich hoffe, dass jeder den richtigen Weg findet, der ihm auch Spaß macht und Freude bringt für das Leben.



Interview Herr Podbrecky

I: Was werden Sie an unserer Klasse am meisten vermissen?

Herr Podbrecky: Die braven und ruhigen Schüler.

I: Gab es einen besonderen oder lustigen Moment an den Sie sich gerne erinnern?

Herr Podbrecky: Als wir in der dritten Klasse wandern im Kitzlochklamm in Taxenbach und alle die Helme anhatten, fand ich damals schon lustig.

I: Wie war unsere Klasse in Vergleich zu anderen die Sie unterrichtet haben?

Herr Podbrecky: Der Großteil der Klasse war okay, aber es gab 3 bis 4 die Extraaufwand brauchten und eher problematisch waren.

I: Was war Ihr Lieblingsfach, als Sie selbst in der Schule waren und warum?

Herr Podbrecky: Mein Lieblingsfach war Sport, weil ich als Junger viel Sport gemacht habe und wir hatten einen guten Lehrer, der von Geräteturnen bis sonst was gemacht hat, und wir waren auch eine relative gute Klasse. Wir waren auch an Schulwettbewerben für Turnen und sogar an einer Landesmeisterschaft und wir waren ziemlich gut.

I: Was wünschen Sie uns in der Zukunft nach der Schule?

Herr Podbrecky: Dass jeder seinen Weg findet, dass jeder seinen Platz findet, wo er hingehört und dass alle Wünsche, die ihr habt und haben solltet, auch in Erfüllung gehen.

Interview Herr Klettner

I: Was werden sie an unsere Klasse am meisten vermissen?

Herr Klettner: Eure Spontanität, euch, weil ihr so seid wie ihr seid, weil ihr freundliche Kinder seid.

I: Gab es einen besonderen lustigen oder schönen Moment mit uns, an den Sie sich gerne erinnern?



Herr Klettner: Besonders schön ist für mich immer dann, wenn ich Schüler treffe und sie zu mir kommen und sie mir erzählen, dass es ihnen gut geht und dass sie einen Weg gemacht haben. Da freue ich mich am meisten. Wenn ich das Gefühl habe, sie gehen nicht weg, sondern sie suchen meine Nähe, da weiß ich, dass ich ein guter Lehrer war.

I: Wie war unsere Klasse im Vergleich zu anderen, die Sie unterrichtet haben?

Herr Klettner: Klassen verändern sich. Es gibt immer ein bisschen schwierige Zeiten bei manchen Klassen, das aber normal und wichtig ist. Also ihr seid eine normale Klasse gewesen, keine extra brave oder extra schlimme, also eine recht normale Klasse. Außerdem: Lauter brave Kindern mag ich ja auch gar nicht.

I: Was war ihr Lieblingsfach, als Sie selbst in der Schule waren - und warum?



Herr Klettner: Also ich habe wahrsinnig gern gewerkt und eigentlich Sport.

I: Was wünschen Sie uns für die Zukunft nach der Schule?

Herr Klettner: Ich wünsche euch, dass ihr fast alle eure Ziele erreicht. Das ‚fast‘ habe ich deswegen absichtlich gesagt, denn es gibt ein Sprichwort, das heißt „Wenn man alle seine Ziele erreicht hat, hat man sich sonst zu wenig hochgesetzt“, also es gehört dazu, manchmal einen anderen Weg zu gehen. Ich wünsche euch wirklich, dass euch ‚fast‘ alles aufgeht.

I: Was hätten sie gern früher über das Leben nach der Schule gewusst?

Herr Klettner: Eigentlich hatte ich ein bisschen Respekt davor, nicht mehr in die Schule gehen zu können und es war aber so, dass ich dann so viele andere Dinge gemacht habe und ich war so stark beschäftigt, dass ich eigentlich kein Problem damit hatte. Aber ich gehe jetzt sehr gerne zurück in die Schule und es freut mich, wenn ich euch sehe, ja auch meine Kollegen, aber es ist eine neue Zeit und es wird auch für euch so sein.

I: Wie geht es ihnen jetzt in der Pension?

Herr Klettner: Gut, sehr gut. Ich habe viel mehr Zeit als früher und vor allem habe ich nicht zu viele Dinge im Kopf. Zum Schluss war es eine sehr anstrengende Zeit für mich. Die Schule wurde ja umgebaut, die EDV wurde neu gebaut, wir hatten

Corona... Die wirklich schwierigsten Jahre waren bei mir am Ende meiner Lehrer-Laufbahn.

Interview Herr Mitterlechner

I: Was werden sie an unserer Klasse am meisten vermissen?

Herr Mitterlechner: Am meisten vermissen werde ich wahrscheinlich unsere Buntheit der Klasse, ganz allgemein und dass ihr eine nette und eine liebe Klasse gewesen seid, das werde ich sicher vermissen!



I: Gab es einen besonders lustigen oder schönen Moment mit uns, an den sie sich gerne erinnern?

Herr Mitterlechner: Ganz allgemein, dass wir was gemeinsam unternommen haben und mir kommt vor, dass ich mal Skifahren mitfahren mit war mit euch. Auch einzelne Stunden, bei denen wir mal unseren Spaß gehabt haben oder beim Eis essen oder Kirchen gehen. Das sind nette Momente gewesen.

I: Wie war unsere Klasse im Vergleich zu anderen, die sie unterrichtet haben?

Herr Mitterlechner: Eigentlich eine gute Klasse. Die Leistung der Klasse war stark, habe ich den Eindruck. Es ist eine nette und angenehme Klasse. Darum bin ich gerne in dieser Klasse gegangen und auch für die letzten Stunden.

I: Was war ihr Lieblingsfach, als sie selbst in der Schule waren?

Herr Mitterlechner: Das ist schon lange her, als ich selbst in der Schule war, das ist schwer zu sagen, aber Religion habe ich sicher gern gemocht und Technisches Werken habe ich auch gern gemocht. Das waren ziemlich meine Fächer, die ich gern gemocht habe und darum bin ich auch bei diesen Fächern Lehrer geworden.

I: Was wünschen sie uns für die Zukunft nach der Schule?

Herr Mitterlechner: Für die Zukunft wünsche ich jeden Einzelnen, dass ihr eure Ziele, sei es eine weiterführende Schule oder ein Beruf, dass ihr das einmal erreicht. Und auch weiterfolgend, dass man glücklich und zufrieden ist, sowohl dass aus uns gute Menschen werden.

Interview Frau Wlcek

I: Was werden Sie an unserer Klasse am meisten vermissen?

Frau Wlcek: Die Gespräche, die wir nicht nur im Unterricht, sondern auch zwischendurch hatten.

I: Gab es einen besonders lustigen oder schönen Moment mit uns, an den Sie sich gerne erinnern?

Frau Wlcek: Die ganze Sportwoche, auch, wenn nicht alle Schüler beteiligt waren.

I: Wie war unsere Klasse im Vergleich zu anderen, die Sie unterrichtet haben?

Frau Wlcek: Ihr wart positiv sehr aufgeweckt. Es gab immer etwas, über das wir reden konnten und es war nie ruhig in der Klasse.

I: Was war Ihr Lieblingsfach, als sie selbst in der Schule waren und warum?

Frau Wlcek: Englisch. Weil ich schon immer in Englisch sehr gut war und ich die Abwechslung zwischen dem Schreiben, Sprechen und Lesen sehr gerne mochte.

I: Was wünschen Sie uns für die Zukunft nach der Schule?

Frau Wlcek: Das ihr einen Job oder eine Beschäftigung findet, die euch gut gefällt und dass ihr immer auf die schönen Zeiten in der Schule zurückblickt

I: Was hätten Sie gern früher über das Leben nach der Schule gewusst?

Frau Wlcek: Ich habe mir damals immer darüber Sorgen gemacht, was nach der Schule passieren wird. Aber die Sorgen waren sinnlos, weil man sowieso keinen Einfluss auf das Leben hat. Das Leben passiert einfach und wird meistens sowieso gut.

I: Wie haben sie herausgefunden, was Sie beruflich machen wollen?

Frau Wlcek: Ich habe schon immer gerne gelernt und anderen Nachhilfe gegeben, als ich in der Schule war. Mir war klar, dass ich irgendetwas mit Musik lernen wollte, doch das Musikamt war mir naheliegend und dadurch, dass man dafür auch ein zweites Fach benötigte, beschloss ich Englisch zu wählen. Die Entscheidung führte mich danach dazu, Lehrerin zu werden.



Steckbriefe der 4A Klasse



- Unten von rechts nach links: *Stefanie Teleky, Ela Simsek, Charlotte Sorger, Anna-Lena Prommegger, Johanna Flatscher*
- Mitte von rechts nach links: *Sydney Meyenberg, Tobias Freudenthaler, Julian Kruselburger, KV Otto Podbrecky, Christoph Aigner, Elie Maajo, Alexandru Marin*
- Oben von rechts nach links: *Nico Becker, Leonard Xhemaili, Eman Suljic, Abdül Simsek*
- Fehlt auf dem Foto: *Tuana Simsek, Cem Zoller*

SYDNEY

Geboren am: 23.08.2010
Lieblingsfach: Geschichte
Hobbys: Mountainbiken
Witzigster Moment in der Schule:
 der Unterricht mit Herrn Mitterlechner
Was ich einmal werden möchte:
 Garten- und Landschaftsgestalter
Das werde ich NICHT vermissen:
 alles
Das werde ich vermissen:
 lustige Momente
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 "Do druckts ma di Kawen ausa."

ALEX

Geboren am: 15.04.2011
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: Sport
Witzigster Moment in der Schule:
 3. Klasse Sesselpyramide
Was ich einmal werden möchte:
 Programmierer
Das werde ich NICHT vermissen:
 Geschichte
Das werde ich vermissen:
 die Klasse
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 "Do reists ma die Kawen ausa."

LEONARD

Geboren am: 26.05.2010
Lieblingsfach: Englisch
Hobbys: Basketball spielen
Witzigster Moment in der Schule:
Herrn M. ‚Durchdreh-Momente‘
Was ich einmal werden möchte:
etwas mit Finanzen
Das werde ich NICHT vermissen:
Tests und Schularbeiten
Das werde ich vermissen: Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„Das Leben geht weiter“

STEFANIE

Geboren am: 22.04.2010
Lieblingsfach: Turnen
Hobbys: raus gehen
Witzigster Moment in der Schule:
Sportwoche und viele andere Momente
Was ich einmal werden möchte:
Installateurin
Das werde ich NICHT vermissen:
alles
Das werde ich vermissen:
Herrn Schaffer
Mein Motto/Lieblingsspruch: „yolo“

NICO

Geboren am: 29.10.2009
Lieblingsfach: Englisch
Hobbys: verschiedene Sachen
Witzigster Moment in der Schule:
gibt es viele
Was ich einmal werden möchte:
Metalltechniker (Schlosser)
Das werde ich NICHT vermissen:
alles bis auf meine Freunde
Das werde ich vermissen:
meine Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„No risk, no memories“

CEM

Geboren am: 14.08.2010
Lieblingsfach: Biologie
Hobbys: Zeit mit Freunden
Witzigster Moment in der Schule:
als Herr Mitterlechner in der 3. Klasse
ausgerastet ist
Was ich einmal werden möchte:
Polizist
Das werde ich NICHT vermissen:
Lehrer, Eman und den Unterricht
Das werde ich vermissen:
Meine Boys und Herrn Schaffer
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„It’s time for you VS you“

ELA

Geboren am: 24.08.2010
Lieblingsfach: Englisch
Hobby: mit Freunde treffen,
schwimmen
Witzigster Moment in der Schule:
Ausflüge, Pausen
Was ich einmal werden möchte:
Bürokauffrau, Polizistin
Das werde ich NICHT vermissen:
Teste, Schularbeiten, Hausübungen
Das werde ich vermissen:
Freunde, Klasse, Pausen, Ausflüge
Mein Motto/Lieblingsspruch:
“Auf gar keinen Fall.”

JULIAN

Geboren am: 07.10.2009
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: mit Freunden rausgehen &
Fußballspielen
Witzigster Moment in der Schule:
Sportwoche mit Abstand am lustigsten
Was ich einmal werden möchte:
Maurer
Das werde ich NICHT vermissen:
Deutsch
Das werde ich vermissen:
Sportwoche
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„Ned aufgeben, immer weiter“

ANNA-LENA

Geboren am: 12.11.2010
Lieblingsfach: English, Chemie
Hobbys: Zeichnen
Witzigster Moment in der Schule:
 Sportwoche...
Was ich einmal werden möchte:
 Kindergärtnerin
Das werde ich NICHT vermissen:
 Physik
Das werde ich vermissen:
 Klasse, Lehrer, Sportwoche
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Na oda, was zum Geier“

CHARLOTTE

Geboren am: 17.10.2010
Lieblingsfach: Zeichnen
Hobbys: Zocken, Reiten
Witzigster Moment in der Schule:
 gab es zu viele
Was ich einmal werden möchte:
 Programmiererin
Das werde ich NICHT vermissen:
 einen ganz bestimmten Lehrer
Das werde ich vermissen:
 Anna-Lena, Stefi, Tuana und Ela
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 -

EMAN

Geboren am: 22.12.2009
Lieblingsfach: gibt es nicht
Hobbys: Freunde treffen
Witzigster Moment in der Schule:
 Lachflash in der Klasse
Was ich einmal werden möchte:
 Astronaut
Das werde ich NICHT vermissen:
 Unterricht
Das werde ich vermissen:
 Tobis Fußlehne
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Fenster kippen.“

TUANA

Geboren am: 17.12.2009
Lieblingsfach: KG
Hobbys: Freunde treffen, schwimmen
Witzigster Moment in der Schule:
 Ausflüge
Was ich einmal werden möchte:
 Kindergärtnerin
Das werde ich NICHT vermissen:
 Tests, Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
 Pausen, viele Personen, Ausflüge
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Des geht goa nid“

JOHANNA

Geboren am: 30.10.2010
Lieblingsfach: Geschichte
Hobbys: Querflöte und backen
Witzigster Moment in der Schule:
 -
Was ich einmal werden möchte:
 Bürokauffrau, Buchhalter
Das werde ich NICHT vermissen:
 Schularbeiten und Test
Das werde ich vermissen:
 Klassengemeinschaft und Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Ich bin traumatisiert“

HENRY

Geboren am: 27.06.2010
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: rausgehen
Witzigster Moment in der Schule:
 Lehrer verarschen
Was ich einmal werden möchte:
 Koch
Das werde ich NICHT vermissen:
 Mathe
Das werde ich vermissen:
 meine Kameraden
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Rasta, Bombo, Rastafarian, Razzclat“

TOBIAS

Geboren am: 25.11.2010
Lieblingsfach: Biologie
Hobbys: Gym
Witzigster Moment in der Schule:
Lachflash in der Klasse
Was ich einmal werden möchte:
KFZ-Techniker
Das werde ich NICHT vermissen:
Mathe
Das werde ich vermissen:
meine Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„You vs. You“

ABDÜL

Geboren am: 08.09.2008
Lieblingsfach: Englisch
Hobbys: Trainieren
Witzigster Moment in der Schule:
Lehrer verarschen
Was ich einmal werden möchte:
Hochbau Spezialist
Das werde ich NICHT vermissen:
manche Lehrer
Das werde ich vermissen:
die Erinnerungen
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„Auf die schnelle Art Polier“

CHRISTOPH

Geboren am: 26.12.2010
Lieblingsfach: BU
Hobbys: Gym
Witzigster Moment in der Schule:
Lachflash in der Klasse
Was ich einmal werden möchte:
Koch
Das werde ich NICHT vermissen:
Mathe und Eman
Das werde ich vermissen:
mit Julian Sessel reiten
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„Auf die schnelle Art, You vs. You“

ELIE

Geboren am: 29.08.
Lieblingsfach: Mathe
Hobbys: Gym
Witzigster Moment in der Schule:
-
Was ich einmal werden möchte:
-
Das werde ich NICHT vermissen:
alles
Das werde ich vermissen:
nix
Mein Motto/Lieblingsspruch:
„In die Küche mit dir. / Ich bin der Hammer und du die Nadel“



Steckbriefe der 4B Klasse



- Unten von rechts nach links: *Alisha Balukovic, Elin Issa, Beyza, Sari, Ela Kovacevic, Lukas Kreuzberger, Johannes Meissl, Peter Hohenwallner*
- Mitte von rechts nach links: *Elias Eisl, KV Edith Frieling, Elona Fazliu, Ariola Sahiti, Sophia Glatz, Begüm Dursun, Verena Berger, Sajra Batic, Co-KV Gabi Klettner, Barbaros Simsek*
- Oben von rechts nach links: *Yannik Pirker, Andrej Randelovic, Christoph Gräther, Haris Hadzipasic, Matteo Poguter, Florian Meissl, Paul Ferstl*

ELIAS

Geboren am: 29.01.2011

Lieblingsfach: Englisch

Hobbys: mit Freunden reden

Witzigster Moment in der Schule:

Sportwoche

Was ich einmal werden möchte:

Schlosser

Das werde ich NICHT vermissen:

IKT

Das werde ich vermissen:

Meine Mitschüler

Mein Motto/Lieblingspruch: "Ha wia geht's, bin grad beim mei mit de buam"

ALISHA

Geboren am: 02.06.2009

Lieblingsfach: KG

Hobbys: rausgehen

Witzigster Moment in der Schule:

Wandertag

Was ich einmal werden möchte:

Nageldesignerin

Das werde ich NICHT vermissen:

Schularbeiten, Tests

Das werde ich vermissen:

Ein paar Lehrer

Mein Motto/Lieblingspruch:

"Heute fällt der Nachmittag aus."

ELIN

Geboren am: 13.05.2010
Lieblingsfach: BE, KG
Hobbys: rausgehen
Witzigster Moment in der Schule:
Wandertag
Was ich einmal werden möchte:
Kindergärtnerin
Das werde ich NICHT vermissen:
Tests, Schularbeiten, Hausübungen
Das werde ich vermissen:
Lehrer, Schüler, meine Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
„Stunde fällt aus“

ELONA

Geboren am: 01.12.2009
Lieblingsfach: Kreatives Gestalten
Hobbys: rausgehen
Witzigster Moment in der Schule:
Wandertag
Was ich einmal werden möchte:
Bürokauffrau
Das werde ich NICHT vermissen:
Tests und Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
paar Lehrer und meine Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
„Nachmittagsunterricht entfällt“

HARIS

Geboren am: 02.10.2009
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: mit Freunden rausgehen
Witzigster Moment in der Schule:
Sportwoche und Wienwoche
Was ich einmal werden möchte:
Millionär
Das werde ich NICHT vermissen:
Peter
Das werde ich vermissen:
die Klassenfahrten
Mein Motto/Lieblingspruch:
„Hiasl / Ausländer raus“

JOHANNES

Geboren am: 07.12.2010
Lieblingsfach: NaTe
Hobbys: E-Bike fahren, Schifahren
Witzigster Moment in der Schule:
Aas jemand einen Witz erzählt hat
Was ich einmal werden möchte:
Mechaniker
Das werde ich NICHT vermissen:
Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
“No risk no fun.”

FLORIAN

Geboren am: 03.01.2010
Lieblingsfach: NaTe
Hobbys: E-Biken, Skifahren und Haign
Witzigster Moment in der Schule:
Witze
Was ich einmal werden möchte:
Landwirt, Maschinenring
Das werde ich NICHT vermissen:
Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
nicht arbeiten, Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
“No risk, no fun.“

CHRISTOPH

Geboren am: 15.05.2010
Lieblingsfach: NaTe
Hobbys: Haign, Fahrrad fahren
Witzigster Moment in der Schule:
-
Was ich einmal werden möchte:
Landwirt
Das werde ich NICHT vermissen:
Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
immer lachen
Mein Motto/Lieblingspruch:
“Es gibt nua oa Gas, Voigas“

BARBAROS

Geboren am: 02.03.2011
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: Fußball spielen
Witzigster Moment in der Schule:
 Eisl pampers
Was ich einmal werden möchte:
 Millionär
Das werde ich NICHT vermissen:
 alles
Das werde ich vermissen:
 Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Hiasl / Asim / raus“

PETER

Geboren am: 11.07.2010
Lieblingsfach: EH
Hobby: keine
Witzigster Moment in der Schule:
 Ausraster von Lehrern
Was ich einmal werden möchte:
 -
Das werde ich NICHT vermissen:
 Mathe
Das werde ich vermissen:
 -
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Hiasl /Reini“

YANNIK

Geboren am: 04.01.
Lieblingsfach: Turnen
Hobbys: Gym
Witzigster Moment in der Schule:
 Sportwoche
Was ich einmal werden möchte:
 -
Das werde ich NICHT vermissen:
 Hausaufgaben
Das werde ich vermissen:
 -
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 -

ARIOLA

Geboren am: 01.11.2009
Lieblingsfach: BE, KG
Hobbys: rausgehen
Witzigster Moment in der Schule:
 Wandertag
Was ich einmal werden möchte:
 Bürokauffrau
Das werde ich NICHT vermissen:
 Schularbeiten, Tests
Das werde ich vermissen:
 Meine 4er-Gruppe
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Heute entfällt Nachmittagsunterricht“

BEGÜM

Geboren am: 13.06.2010
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: Volleyball, Faustball
Witzigster Moment in der Schule:
 in Sportwoche aus dem Zimmer
 schleichen
Was ich einmal werden möchte:
 Innen- und Außenarchitekt
Das werde ich NICHT vermissen:
 Physik
Das werde ich vermissen:
 mit Beyza in der gleichen Schule sein
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „Nerv mich nicht.“

VERENA

Geboren am: 07.01.2011
Lieblingsfach: Englisch
Hobbys: Volleyball, Gitarre spielen
Witzigster Moment in der Schule:
 Schulolympiade, Schüler vs. Lehrer
Was ich einmal werden möchte:
 Architektin
Das werde ich NICHT vermissen:
 Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
 Freunde
Mein Motto/Lieblingsspruch:
 „No risk, no fun.“

ANDREJ

Geboren am: 18.11.2010
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: Trainieren, Musik hören
Witzigster Moment in der Schule:
 Sportwoche
Was ich einmal werden möchte:
 Fußballprofi
Das werde ich NICHT vermissen:
 Hausübungen
Das werde ich vermissen:
 Schulprojekte
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Das Leben is koa Ponyhof.“

SOPHIA

Geboren am: 30.10.2010
Lieblingsfach: Turnen, KG
Hobbys: Sport, Freunde, Shoppen
Witzigster Moment in der Schule:
 Schulolympiade
Was ich einmal werden möchte:
 Konditorin
Das werde ich NICHT vermissen:
 Tests und Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
 Meine Freunde, die nicht auf dieselbe
 Schule wie ich gehen
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Everything happens for a reason.“

MATTEO

Geboren am: 05.01.2011
Lieblingsfach: Turnen
Hobbys: Reden
Witzigster Moment in der Schule:
 Eisl pampers
Was ich einmal werden möchte:
 Millionär
Das werde ich NICHT vermissen:
 den Geschichte-Unterricht
Das werde ich vermissen:
 meine Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Asim Balla, hias!“

LUKAS

Geboren am: 26.05.2011
Lieblingsfach: Sport
Hobbys: Sport
Witzigster Moment in der Schule:
 Sportwoche
Was ich einmal werden möchte:
 -
Das werde ich NICHT vermissen:
 Mathe
Das werde ich vermissen:
 Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Do drahts ma de Kabel ausa“

ELA

Geboren am: 14.06.2011
Lieblingsfach: Englisch
Hobbys: rausgehen, zeichnen
Witzigster Moment in der Schule:
 Schulolympiade
Was ich einmal werden möchte:
 Psychologin
Das werde ich NICHT vermissen:
 Tests und Schularbeiten
Das werde ich vermissen:
 meine Freunde
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Gib niemals auf!“

PAUL

Geboren am: 24.07.2011
Lieblingsfach: Kochen
Hobbys: Rad fahren, Freunde treffen
Witzigster Moment in der Schule:
 Wienwoche
Was ich einmal werden möchte:
 Seilbahntechniker
Das werde ich NICHT vermissen:
 GZ
Das werde ich vermissen:
 Freunde jeden Tag treffen
Mein Motto/Lieblingspruch:
 „Do drahts ma de Kawen ausa“

BEYZA

Geboren am: 16.06.2010

Lieblingsfach: Biologie

Hobbys: mit Mama quatschen, Zeit mit Freunden verbringen

Witzigster Moment in der Schule: in der Sportwoche aus dem Zimmer schleichen

Was ich einmal werden möchte: Medizintechnikerin

Das werde ich NICHT vermissen: Physik

Das werde ich vermissen: mit Begüm in der gleichen Schule zu sein

Mein Motto/Lieblingsspruch: „Mach dich selber stolz.“

SAJRA

Geboren am: 24.09.2010

Lieblingsfach: Englisch

Hobbys: Zeichnen, Playstation spielen

Witzigster Moment in der Schule: Schüler vs. Lehrer bei der Schulolympiade

Was ich einmal werden möchte: Grafikdesigner

Das werde ich NICHT vermissen: die lauten/chaotischen Pausen

Das werde ich vermissen: das Schulgebäude und die Lehrer und Lehrerinnen

Mein Motto/Lieblingsspruch: „Don't start later, start now“



Fragenpotpourri

Was war dein schönster Moment in den letzten vier Schuljahren?

- Das Halbjahreszeugnis in der vierten Klasse. (Haris, 4B)
- Die ganze Sportwoche. (Tuana, 4A)
- Als ich die 3. Klasse geschafft habe. (Barbaros, 4B)
- Die Sportwoche, die Wienwoche und die Schulolympiade. (Sophia, 4B)
- Freitag 12:30 Uhr. (Henry, 4A)
- Die Wienwoche. (Verena, 4B)
- Lachflash im Unterricht. (Eman, 4A)
- Als wir in der Sportwoche mit dem Boot gefahren sind (Sajra, 4B)



Welche Lehrerin oder welcher Lehrer war für dich besonders wichtig - und warum?

- Frau Laner, Frau Klettner, Frau Frieling und Herr Holzmann. (Elin, 4B)
- Herr Schaffer und Frau Genseberger, weil sie für mich die nettesten Lehrer sind. (Tobias, 4A)
- Herr Klettner, weil er uns immer motiviert hat und an uns alle geglaubt hat. (Matteo, 4B)
- Jeder Lehrer und jede Lehrerin war für mich besonders, weil alle Lehrer offen sind zu reden. (Leonard, 4A)
- Frau Wilhelmi, weil der Unterricht mit ihr Spaß macht. (Elona, 4B)
- Frau Genseberger, weil sie sehr nett und chillig ist. (Eman, 4A)
- Frau Wlck, weil man mit ihr über alles reden kann und weil sie sehr nett ist. (Tuana, 4A)



Welches Schulfach fandest du am schwierigsten?

- Mathe (Christoph, 4A)
- Physik, Chemie und Biologie (Ariola, 4B)
- Mathe und Physik (Alisha, 4B)
- Geschichte (Ela, 4A)
- Englisch (Peter, 4B)
- Deutsch (Julian, 4A)



Wenn du die Lehrerin oder der Lehrer gewesen wärst: Was hättest du anders gemacht?

- Weniger Hausaufgaben; Testtermine so planen, damit die Schüler keinen Stress haben. (Ela, 4B)
- Ich würde netter und freundlicher sein. (Abdül, 4A)
- Ruhiger sein. (Elie, 4A)
- Viel mehr Filme schauen, mehr Kahoot spielen und Noten verschenken. (Haris, 4B)
- Ich hätte leichtere Tests gemacht, Zusammenfassungen gegeben und wäre freundlicher gewesen. (Ela, 4A)
- Keine Schularbeiten. (Peter, 4B)
- Ich hätte mehr darauf geschaut, dass es mehr Ordnung in der Klasse gibt (Sajra, 4B)
- Würde generell mehr Ausflüge machen. (Barbaros, 4B)
- Ich hätte vielleicht die Schüler erstmals ausreden lassen und nicht gleich verurteilt. (Sophia, 4B)
- Mehr mit der Klasse unternehmen. (Leonard, 4A)
- Caps sind erlaubt, Handys sind erlaubt und in der Pause kann man draußen und drinnen chillen. (Ariola, 4B)



Impressionen Berufsorientierung (SJ 2023/24 + SJ 2024/25)



Impressionen Theaterstück ‚Sei ein Mensch‘ (SJ 2024/25)



Zum Schluss...

Die Zeit ist nun für dich vorbei,
vom Schulalltag bist du jetzt frei.
Vier Jahre lernen, Tag für Tag,
für manchen war es eine Plag'.

Still sein und so viel nur sitzen,
Denken, Hören, Schreiben, Schwitzen.
Lehrers Launen stets ertragen,
an so vielen langen Tagen.

Zeit gemeinschaftlich verbringen,
stetig Arbeit am Gelingen.
Lesen, Schauen, kritisch Denken,
auf den Weg des Lebens lenken.

Nicht immer einfach, ja, ich weiß,
denn öfters streng, nicht immer leis',
hab' ich dir versucht zu sagen,
auch mal etwas hinterfragen.

Die Disziplin hat seinen Grund,
fürs Lernen nötig und gesund.
Ich denk, du kannst das bald versteh'n,
wenn wir uns einmal wiederseh'n.

Ich wünsch dir Weisheit und viel Glück,
in Mengen und nicht nur ein Stück.
Ich hoff, für dich wird alles gut,
wünscht dir der Mann mit schwarzen Hut.



IMPRESSUM

Redaktion:

Johanna Flatscher, Ela Kovacevic, Sophia Glatz

Layoutteam:

Charlotte Sorger, Nico Becker, Sydney Meyenberg, Lukas Kreuzberger,
Paul Ferstl

Textteam:

Begüm Dursun, Christoph Gräther, Alexandru Marin, Florian Meissl, Johannes Meissl, Anna-Lena Prommegger, Beyza Sari, Stefanie Teleky

Fototeam:

Yannik Pirker, Andrej Randelovic, Elias Eisl



Wir möchten uns bei unserem Lehrer bedanken, denn er hat dieses wunderschöne Projekt ins Leben gerufen.

Vielen lieben Dank Herr Mannsberger